

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thomas Hornung 563 2625 563 8057 thomas.hornung@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.01.2009
	Drucks.-Nr.:	VO/0052/09 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.02.2009	Sportausschuss	Entscheidung
Gewährung eines Zuschusses an die Elberfelder Turngemeinde 1847 Korp. für die Erneuerung des Kunstrasenplatzes auf der vereinseigenen Hockeyplatzanlage Dorner Weg 2 in Wuppertal-Elberfeld		

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (Abs. 2) GO und § 6 Zuständigkeitsordnung

Beschlussvorschlag

Der Elberfelder Turngemeinde 1847 Korp. wird ein Zuschuss von 125.000,-- € für die Erneuerung des Kunstrasenplatzes auf der städtischen Hockeysportanlage Dorner Weg 2 in Wuppertal-Elberfeld gewährt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Nocke

Begründung

Die Elberfelder Turngemeinde 1847 Korp. (ETG) betreibt die städtische Hockeysportanlage Dorner Weg in eigenverantwortlicher Nutzung.

Die Hockeyabteilung verfügt zur Zeit über rd. 330 Mitglieder; hiervon sind 210 Jugendliche. An der Feldsaison 2008/09 nehmen 15 Jugendmannschaften teil. Bei den Damen und Herren spielen jeweils die ersten Mannschaften in der Oberliga, die zweiten in der Verbandsliga.

Ein Teil des Geländes wurde der ETG Ende der 1980er Jahre zur Errichtung eines Hockey-Kunstrasenplatzes vertraglich überlassen. Dieses Vertragsverhältnis ist bis zum 30.06.2019 befristet und verlängert sich danach jeweils um 5 Jahre, falls es nicht zwei Jahre vor Ablauf gekündigt wird.

Nach einer Nutzungsdauer von mehr als 17 Jahren war der bestehende Kunstrasenplatz völlig abgespielt und musste dringend erneuert werden. Der Verein hatte der Sportverwaltung deshalb im Jahre 2007 die Planungen für die Erneuerung des Kunstrasenbelages vorgestellt und einen Zuschussantrag hierfür eingereicht.

Nach Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns ist der alte Kunstrasenbelag im Frühjahr des vergangenen Jahres entfernt und ein neuer, wasserberegnetter Vollkunstrasenplatz aufgebracht worden. In diesem Zusammenhang wurden auch die für den Betrieb nötigen Wasserversorgungsanlagen hergestellt. Die Vorfinanzierung der Baumaßnahme hat der Verein mittels eines Darlehens der Stadtparkasse sichergestellt.

Die Sportverwaltung hält den beantragten Zuschuss von 125.000,-- € in Anbetracht der Gesamtkosten (siehe unten) und der sportlichen Bedeutung für angemessen.

Kosten und Finanzierung

Die von der technischen Abteilung des Sport- und Bäderamtes geprüfte Zusammenstellung der Gesamtkosten schließt mit einem Betrag von gerundet 251.100,00 € (brutto) ab.

Mit dem beantragten Zuschuss von 125.000,-- € liegt der anerkannte Eigenanteil des Vereins bei 126.100,00 €,-- € (rd. 50 % der Gesamtkosten). Für die Baumaßnahme hat der Verein Eigenmittel von rd. 65.400,-- € und Spenden von rd. 33.800,-- € eingesetzt. Der Restbetrag wurde durch nachgewiesene Eigenleistungen finanziert.

Die Mittel stehen im Haushalt 2009 bei den Zuschüssen an Sportvereine für Bauvorhaben und Beschaffungen (Produkt Sportförderung) zur Verfügung.

Zeitplan

Der neue Kunstrasenplatz ist im Mai vergangenen Jahres eingeweiht worden.